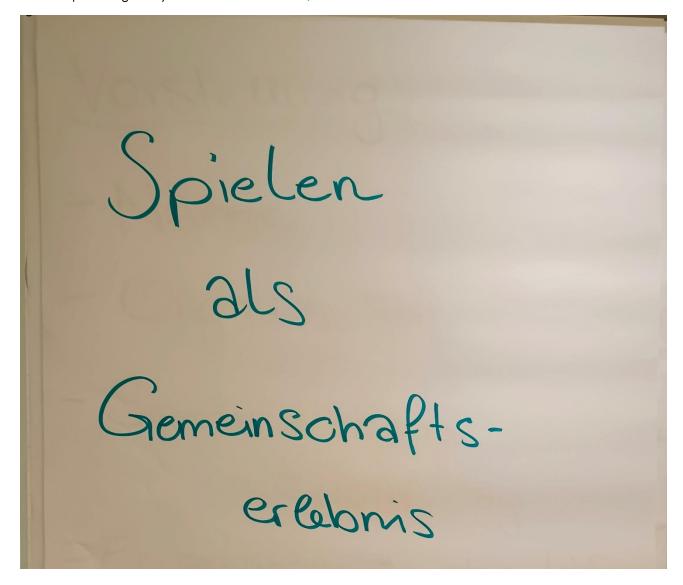
Workshop 4 - Spielen als Gemeinschaftserlebnis

Workshop-Leitung: Betty Rehner (bettina.rehner@kinderfreunde.at)



Vorstellung - Name - Organisation - Spiele in meinem (beruflichen) Alltag - Erwartungen an den WS -Lieblingsspiel

Welche Arten von Spielen gibt es? Kollen Gestaltungsspiele Benegungsspiell Bewerb-sspiele (mit Sieger Vereierer) Lug-um-Zug-Spriele Gesellschaftsspiele Kooperationsspiele / Vertramensspiele Kreatiuspiele Wahrehmungsspiele

Wozu Spielen Wil eigentlich? (Regeln) lemen lean building eigene Stärken & Spaß Schwaden kennentemen glicklich sein Sotial kompetenten ladien lemen Miteinander Zeitvertreil Freiheit spirren Verlieren lemen Kommunikation Gewinnen Einfach So Kraffe messen

Worant achten Cei Durchführung? Vor Bereitung? ' Gruppengro Be Gruppengiosse Mauul. Gegebenheiten Alter squippe Zeit für Reflexion Täligkeiten (Konfeikle) moderieren Rauneiche Gegebenheiten Athmosphäre / Stimmung Zus June setting d. Gruppe betigeich Geschlecht Pausen Spontan Bein! Material 1Grenzen helfende Hande Verständliche Erklänung Plan 3 Ablant / Abwech slung Spracere Herkunft Grenzen

Gespielte oder besprochene Spiele:

2 Fragen

Altersgruppe: ab 8 Jahren

Gruppengröße: 10-25 Dauer: 10 Minuten

Ort: indoor & outdoor

Benötigtes Material: Post-Its, Stifte

Beschreibung

Alle Teilnehmenden bekommen 2 Post-Its. Auf jedes Post-It wird 1 Frage geschrieben, durch die andere besser kennengelernt werden können. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt, die Fragen dürfen aber natürlich nicht zu persönlich oder peinlich sein. Dann nehmen die TN ein Post-It mit Frage in jede Hand. Alle bewegen sich durch den Raum, wenn sie auf eine andere Person treffen, fragen sie sich gegenseitig, ob die Frage aus der rechten oder die aus der linken Hand vorgelesen und dann vom Gegenüber beantwortet werden sollen. Wurden gegenseitig Fragen gestellt und beantwortet werden die jeweiligen Post-Its getauscht und beide gehen weiter. Zu Ende ist das Spiel, wenn sich alle gegenseitig Fragen gestellt haben oder wenn die erste Person eine eigene Frage zurück bekommt.

Variante: Vor Beginn werden die Post-Ist zusammengenküllt und durch den Raum geworfen. Nach 1 Minute schnappen sich alle 2 Post-Ist und beginnen damit, Fragen zu stellen.

Schwächste Maus

Altersgruppe: ab 6 Jahren Gruppengröße: 10-20 Dauer: 20 Minuten

Ort: indoor & outdoor

Beschreibung

Das Spielfeld wird in der Mitte geteilt. Ein Kind wird ausgewählt die "Katze" zu sein (also nachher als Fänger*in zu spielen) und verlässt den Raum, die "Mäuse" (übrigen Teilnehmenden) vereinbaren eine "schwächste Maus". Alle Mäuse sollten wissen, wer die schwächste Maus ist. Dann wird die Katze wieder hereingerufen. Sie stellt sich auf die Mittellinie, denn nur dort darf sie sich hin und her bewegen, um die Mäuse zu fangen. Die Aufgabe der Katze ist es, die schwächste Maus zu fangen. Die Mäuse laufen dazu immer von einer Hälfte in die andere, wobei die Katze an der Trennlinie wartet und versucht Mäuse abzuschlagen. Fängt sie dabei die schwächste Maus, hat sie das Spiel gewonnen. Gelingt es den Mäusen, die schwächste Maus so geschickt zu schützen, dass sie am Schluss als letzte Maus überbleibt, haben die Mäuse gewonnen.

Planetenspiel

Altersgruppe: ab 6 Jahren

Gruppengröße: 8-30 Dauer: 10 Minuten

Ort: indoor & outdoor

Benötigtes Material: verschiedene Bälle

Beschreibung

Die Kinder stellen sich im Kreis auf, ein Kind bekommt einen Ball. Der Ball wird so geworfen, dass alle ihn einmal bekommen, bis er wieder beim Ausgangspunkt ist. Der Ball soll nicht im Kreis geworfen werden. Um sich die Route des Balls zu merken, wird der Ball mehrmals in dieser Reihenfolge geworfen. Wenn ihr euch die Reihenfolge des ersten Balles gut eingeprägt habt, wird ein weiterer (andersartiger) Ball ins Spiel gebracht, der eine andere Route ("Umlaufbahn") hat. Wenn ihr euch die Reihenfolge des zweiten Balles gut gemerkt habt, könnt ihr es mit beiden Bällen gleichzeitig versuchen.

Varianten:

- Jede/r Spieler/in ruft zuerst den Namen des Kindes, bevor er/sie ihm den Ball zuwirft.
- Wenn ein Ball hinunterfällt oder auf ein bestimmtes Kommando werden Plätze getauscht

Jakob, wo bist du?

Altersgruppe: ab 4 Jahren Gruppengröße: 8-30

Dauer: 30 Minuten

Ort: indoor

Benötigtes Material: Augenbinde

Beschreibung

Die Gruppe bildet einen (Sessel-)Kreis. Eine Person geht in die Mitte und bekommt die Augen verbunden. Eine weitere Person wird ausgewählt und ist "Jakob". Die blinde Person muss nun diesen "Jakob" fangen und festhalten. Dazu kann sie so oft sie möchte fragen: "Jakob wo bist du?", und "Jakob" muss darauf immer antworten. Die restlichen Spielenden im Kreis sind leise, außer sie werden von der fangenden Person berührt, dann sagen sie "Wand". Hat die blinde Person den Jakob erwischt, darf sie durch vorsichtiges Abtasten noch raten, wen sie erwischt hat, dann wird ein neues Paar ausgesucht.

Fang mich doch

Altersgruppe: ab 6 Jahren

Gruppengröße: 6-30 Dauer: 15 Minuten

Ort: indoor & outdoor

Benötigtes Material: Kärtchen mit Bewegungen

Beschreibung

Bei diesem Fangspiel sind die Voraussetzungen für alle unterschiedlich. Jede/r Teilnehmende zieht vor Beginn des Spiels ein Kärtchen, auf dem steht, wie er/sie sich bewegen darf (z.B. nur rückwärts, in Zeitlupe, auf einem Bein hüpfend, auf allen Vieren, hüpfend). Auf einem der Zettel (ab acht Mitspielenden auf zwei Zetteln) steht "normal laufen". Nun versucht eine gemeinsam bestimmte Person, eine andere zu fangen. Wer erwischt wird muss nun versuchen jemand anderen zu fangen.

Vermutlich sagt bald jemand "Das ist doch unfair!". An dieser Stelle kann das Spiel gestoppt und die Situation reflektiert werden: Solche Ungerechtigkeiten gibt es auch in unserer Gesellschaft. Viele Menschen haben schlechtere Voraussetzungen, eine gute Ausbildung oder einen guten Job zu bekommen. Im Spiel können die Voraussetzungen ganz einfach verändert werden: Sobald jemand gefangen wird, werden die Kärtchen und damit die Voraussetzungen getauscht.

Eisbären und Eisschollen

Altersgruppe: ab 4 Jahren Gruppengröße: 10-25 Dauer: 15 Minuten

Ort: indoor

Benötigtes Material: große Zeitungsseiten

Beschreibung

Legt einige ausgebreitete Zeitungsseiten auf den Boden, so dass alle Teilnehmer*innen Platz auf ihnen finden. Zwischen den Seiten muss genügend Platz zum Tanzen sein. Die Zeitungen sind Eisberge und die Teilnehmer*innen sind Eisbären. Wenn die Musik läuft, schwimmen die Eisbären um die Berge herum (tanzen). Wenn die Musik stoppt, müssen sie einen Platz auf einem Eisberg finden. Nach jeder Runde wird ein Blatt weggenommen oder zusammengefaltet. Die Eisbären müssen sich helfen, alle einen Platz zu finden.

Weitere Spiele, weiterführende Links & Co.:

Kooperative Karten/Brettspiele:

- Leo muss zum Frisör ab 6 Jahren laut Herstellerempfehlung, mit Hilfe schon früher: Gemeinsam versuchen die Spiler*innen, sich den Weg zum Frisör (umgedrehte Wegplättchen mit Tieren darauf) so gut zu merken, dass sie vor Ende des Spieles den ganzen Weg zum Frisör hinter sich bringen können, damit Leo der Löwe rechtzeitig seinen Mähnenschnitt bekommt
- Die Crew ab 10 Jahren Kooperatives Stichspiel. Gemeinsam müssen mit eingeschränkter Kommunikation Missionen erfüllt werden und Stiche so gemacht werden, wie sie vorgegeben sind. Es gibt 50 Missionen am "Weg zum 9. Planeten", zwischen Missionen kann auch gestoppt oder pausiert werden.
- Hanabi ab 8 Jahren Kooperatives Kartenspiel, bei dem die eigenen Karten so gehalten werden, dass nur die anderen Mitspieler*innen sie sehen können. Mithilfe von Tips zu den eigenen Karten müssen die bunten Karten so ausgespielt werden, dass gemeinsam ein möglichst großes und buntes Feuerwerk gelegt werden kann.
- Für weitere Spieltipps empfehlenswert: Die Spielzeugschachtel in Salzburg. Harald und Adele kennen unzählige Spiele, die Beratung ist super, und wenn man fündig geworden ist werden die Spiele auch verschickt. -> https://www.spielzeugschachtel.at/

Spieledatenbank der Kinderfreunde:

www.gruppenstunde.at

Dort finden sich jede Menge Spiele, aber auch Methoden, Bastelideen und Lieder, die durchstöbert aber auch ganz gezielt für Gruppengröße, Altersgruppe etc. gesucht werden können.

Bei Fragen zum Thema Gruppenspiele aber auch zu gruppenstunde.at könnt ihr euch gerne per Mail an mich wenden (bettina.rehner@kinderfreunde.at).